

14/67-68

habe. Daraufhin habe er durch seinen Sohn [Heinrich II. Zurlauben], Landvogt zu Baden, veranlasst, dass für die genannte Frau sogleich ein Lehensträger gestellt werde und diese so das Lehen in gebührender Form empfangen könne. Von Bern jedoch sei ein ungewöhnlich grosser Lehensschilling gefordert worden, weshalb man von Bremgarten aus deswegen ein Schreiben abgesandt habe. Auch habe sich sein Tochtermann Karl Weissenbach zu Brugg mit dem obengenannten Schaffner darüber unterhalten. Er zweifle nicht, dass man sich in dieser Sache mit Schultheiss [Anton] von Graffenried [von Bern] einigen könne.

Konzept
AH 14, 289

68

1654 [?] Februar 5., Schwyz

A

BRIEF VON [WOLF DIETRICH] REDING [AN BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN]

Reding verdankt Zurlauben den Brief, dem er leider entnehmen müsse, dass er wahrscheinlich nicht mit nach Zürich reisen könne. Da Schwyz Kastvogt von Einsiedeln sei und der Abt [Plazidus Reimann] mit Zürich im Streite liege, weil dieses Einnahmen aus Rebgütern, die sich auf Zürcher Boden entlang den Heeresstrassen befänden, nicht nach Einsiedeln abführen lassen wolle, werde er jedenfalls den Abt am 7. Februar nach Zürich begleiten müssen. Sofern er, Zurlauben, gleichwohl kommen könne, solle er ihn benachrichtigen, ansonst erwarte er Bericht und Anweisungen, was er in ihren gemeinsamen Geschäften zu unternehmen habe. Sollte ihnen der Befehl zugehen, die abreisenden Hauptleute zu begleiten, könnten sie sich mit der Bedeutsamkeit der anstehenden Geschäfte entschuldigen. Wollte Luzern gemäss seinen, Zurlaubens, Vorschlägen an Zürich schreiben, wäre es gut, es täte dies im Namen aller V Orte.

Wie ihm [Hauptmann Johann Jakob] Stricker mitgeteilt habe, werde er sich mit dem zufrieden geben, was sie für ihn herauszuschlagen vermöchten. Beiliegend erhalte er noch das Schreiben des franz. Ambassadors [Jean de la Barde]. Doch da dessen Wünsche und Begehren [bezüglich der Bundeserneuerung] den Rahmen des üblichen sprengen würden, seien sie wohl kaum erfüllbar. Es sei erstaunlich, ja geradezu wunderbar, in was für eine Stellung General [Oliver] Cromwell in so kurzer Zeit habe aufrücken können und wie er diese zu nutzen verstehe. Die "Roles" seien zu seiner Genugtuung nun dem Kardinal [Jules Mazarin] unterbreitet worden. Nun gelte es abzuwarten, was dieser befinde.

Original in franz. Sprache
 AH 14, 290-291 - Blatt 291^r leer

69

1660 Oktober 7., Luzern

SCHREIBEN VON NUNTIUS FEDERICO BORROMEO AN AMMANN [BEAT II.]
 ZURLAUBEN, ZUG

s. H. Franciscana 11, 1972, 3. Heft Nr. 164

Original in lat. Sprache mit Siegel
 AH 14, 291a-293 - Blatt 291a^v, 292, 293^v leer

70

1669 Juni 13.

A

BRIEF VON P. AUGUSTIN REDING, EINSIEDELN, AN BEAT KASPAR ZURLAUBEN, ZUG

Für sein Schreiben vom 12. Juni bedanke er sich sehr. Das Gottes-